

PRÜFBERICHT

Nr. 230008261-1 vom 17.11.2011

Auftraggeber

CD-Color GmbH & Co. KG
Wetterstraße 58
58313 Herdecke

Auftrag

Prüfung des Brandverhaltens nach DIN EN ISO 11925-2

Auftragsdatum: 12.08.2011
Datum der Probenahme: vom Auftraggeber entnommen und zugeschickt
Probeneingang: 12.08.2011
Datum der Prüfungen: 13.09.2011

Notifizierte Stelle Nr.: -0432-

Beschreibung/Bezeichnung des Prüfgegenstandes

Zweikomponenten Polyurethan Buntlack "LUCITE® 2K PUR Xtrem"

Beschreibung der zugrunde liegenden Prüfverfahren

DIN EN ISO 11925-2 (Februar 2011) „Prüfungen zum Brandverhalten –Entzündbarkeit von Produkten bei direkter Flammeneinwirkung - Teil 2: Einzelflammentest (ISO 11925-2:2010); Deutsche Fassung EN ISO 11925-2:2010“

Die Ergebnisse der Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf den oben bezeichneten und auf Seite 2 beschriebenen Prüfgegenstand.
Prüfberichte dürfen ohne Zustimmung des MPA NRW nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden.
Die gekürzte Wiedergabe eines Prüfberichtes ist nur mit Zustimmung des MPA NRW zulässig.
Dieser Prüfbericht umfasst 6 Seiten.

1 Beschreibung des Probematerials

1.1 Angaben des Auftraggebers:

"LUCITE® 2K PUR Xtrem" ist ein wasserverdünnbarer, seidenglänzender 2K Polyurethan (PUR) Buntlack zur Beschichtung von mechanisch und chemisch stark beanspruchten Untergründen im Innen- und Außenbereich.

Mischungsverhältnis "Stammlack" : "Härter"	9 : 1 Gewichts-Teile
Rohdichte, nass	1100 kg/m ³
Auftragsmenge, nass Verbrauch	154 ml/m ²

1.2 Im MPA NRW festgestellte Werte:

Vom Auftraggeber wurden jeweils drei beschichtete Trägerplatten aus Faserzement bzw. Stahlblech nach DIN EN 13238 zur Prüfung zugesandt. Die Trägerplatten wurden dem Auftraggeber von der Brandprüfstelle des MPA NRW im unbeschichteten Zustand zur Verfügung gestellt. Die Trägerplatten waren gekennzeichnet an den Auftraggeber übergeben worden und hatten die Maße (l x b) 1000 mm x 190 mm. Die Trägerplatten waren bei Probeneingang jeweils mit einem weißen Lack beschichtet. Zur Identifizierung und Rückverfolgung der Beschichtungsdaten lagen den Trägerplatten Protokolle über die ausgeführten Beschichtungen bei.

Mischungsverhältnis "Stammlack" : "Härter"	i.M. 9 :1 Gewichts-Teile
Rohdichte	i.M. 1732,4 kg/m ³
Farbe	Weiß

Faserzement-Trägerplatten

Auftragsmenge, nass (Platte 1)	i.M. 266,3 g/m ²
Auftragsmenge, nass (Platte 2)	i.M. 230,0 g/m ²
Auftragsmenge, nass (Platte 3)	i.M. 213,9 g/m ²

Stahlblech-Trägerplatten

Auftragsmenge, (Platte 1)	i.M. 165,5 g/m ²
Schichtdicke	i.M. 96,41 µm
Auftragsmenge, nass (Platte 2)	i.M. 172,8 g/m ²
Schichtdicke	i.M. 98,46 µm
Auftragsmenge, nass (Platte 3)	i.M. 161,8 g/m ²
Schichtdicke	i.M. 100,3 µm

1.3 Vorbehandlung und Einbau der Proben:

Vor der Prüfung wurden die beschichteten Trägerplatten bis zur Gewichtskonstanz im Normklima nach DIN EN 13238 bei einer Raumtemperatur von 23 °C (± 2 °C) und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50 % (± 5 %) gelagert. Dabei konnte die Umgebungsluft um die beschichteten Platten zirkulieren. Zur Prüfung wurden aus den beschichteten Trägerplatten Probekörper mit den Maßen (l x b) 250 mm x 90 mm herausgetrennt. Diese wurden ohne weitere Trägerplatte in den Probenhalter eingebaut. Die Prüfungen erfolgten mit Flächenbeflammung und mit Kantenbeflammung. Die Beflammungsdauer betrug jeweils 15 Sekunden.

3 Besonderer Hinweis

Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf das Verhalten der Proben von einem Bauprodukt unter den speziellen Prüfbedingungen bei der Prüfung; sie sind nicht als einziges Kriterium zur Bewertung der potentiellen Brandgefahr des Bauprodukts im Anwendungsfall zu verstehen.

Erwitte, 17.11.2011

Der Leiter der Prüfstelle



(Dipl.-Ing. Rademacher)



Der Sachbearbeiter



(Dipl.-Ing. Bloch)

Bericht zur Klassifizierung des Brandverhaltens

Nr. 230008261-2
vom 17.11.2011

Auftraggeber : CD-Color GmbH & Co. KG
Wetterstraße 58
58313 Herdecke

Auftrag: Klassifizierung des Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1

Auftragsdatum: 12.08.2011

Notifizierte Stelle Nr.: -0432-

Bezeichnung des zu klassifizierenden Bauprodukts:

Zweikomponenten Polyurethan Buntlack "LUCITE® 2K PUR Xtrem"

Dieser Bericht bestimmt die Klassifizierung des o. g. Bauprodukts in Übereinstimmung mit dem in DIN EN 13501-1 angegebenen Verfahren.

1 Beschreibung des Bauproduktes

"LUCITE® 2K PUR Xtrem" ist ein wasserverdünnbarer, seidenglänzender 2K Polyurethan (PUR) Buntlack zur Beschichtung von mechanisch und chemisch stark beanspruchten Untergründen im Innen- und Außenbereich.

Mischungsverhältnis "Stammlack" : "Härter"	9 : 1 Gewichtsteile
Rohdichte, nass	1100 kg/m ³
Auftragsmenge, nass Verbrauch	154 ml/m ²

2 Prüfberichte und Prüfergebnisse, die der Klassifizierung zugrunde liegen

2.1 Prüfberichte

Name des Labors	Auftraggeber	Nummer des Prüfberichts	Prüfverfahren
MPA NRW	CD-Color GmbH & Co. KG Wetterstraße 58 58313 Herdecke	230008261-1	DIN EN ISO 11925-2

2.2 Prüfergebnisse

Prüfverfahren	Anzahl der Versuche	Parameter	Prüfergebnisse
DIN EN ISO 11925-2 Beflammung 15 s	24	F _s (mm) brennendes Abtropfen / Abfallen	≤ 150 nein

3 Klassifizierung und direkter Anwendungsbereich

3.1 Referenz

Die Klassifizierung wurde in Übereinstimmung mit den Abschnitten 11 und 14.1 der Norm DIN EN 13501-1 : 2007 durchgeführt.

3.2 Klassifizierung

Das Material wird in Bezug auf sein Brandverhalten klassifiziert als : **E**

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf die Rauchentwicklung ist : **--**

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf das brennende Abtropfen ist : **--**

Damit ergibt sich als Klassifizierung des Brandverhaltens des Materials :

Brandverhalten	Rauchentwicklung	Brennendes Abtropfen
E	--	--

d.h. **E**

3.3 Anwendungsbereich des Produktes

Die Klassifizierung gilt nur für das unter Abschnitt 1 beschriebene Bauprodukt:

Zweikomponenten Polyurethan Buntlack "LUCITE® 2K PUR Xtrem".

Die Klassifizierung gilt nur, wenn der weiße Buntlack in der praktischen Verwendung mit einer Auftragsmenge vom 162 g/m² bis 266 g/m² bei einer Schichtdicke von 96,41 µm bis 100,3 µm auf Trägerplatten

- der Klasse A1 oder A2-s1, d0 mit einer Rohdichte von mindestens 1350 kg/m³ oder
- aus Metall mit einem Schmelzpunkt von mindestens 1000 °C und einer Rohdichte von mindestens 5888 kg/m³ aufgetragen wird.

4 Einschränkungen

Dieser Klassifizierungsbericht ersetzt keine Typzulassung oder Produktzertifizierung.

Erwitte, den 17.11.2011

Der Leiter der Prüfstelle

(Dipl.-Ing. Rademacher)



Der Sachbearbeiter

(Dipl.-Ing. Bloch)